

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

N^o 259.

Montag den 17. September

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstraße 9,
anzuzeigen. Die Redaction.

446. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Löstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Fra Diavolo“ Auber.
2. Introduction und Arie aus „Tannhäuser“ R. Wagner.
3. Fest-Polnaise Lassen.
4. Perpetuum mobile, Burleske Gungl.
5. Ouverture zu „Preziosa“ Weber.
6. Im Waldesschatten, Walzer Heyer.
7. Potpourri aus „Die Fledermaus“ Joh. Strauss.
8. Spornstreichs, Schnell-Polka Fahrbach.

Rundschau:

Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline.
Hygien-Gruppe.
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal.
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Narberg-
Ferneicht.
Platte.
Wartthorn.
Ruine
Sannenberg.

447. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Löstner.

Abends 8 Uhr.

1. Hochzeitmarsch Zellner.
2. Ouverture zu „Die Nebenbuhler“ Freudenberg.
3. Arie aus „Robert der Teufel“ Meyerbeer.
Clarinetten-Solo: Herr Seidel.
4. Kuss-Walzer aus „Der lustige Krieg“ Joh. Strauss.
5. Slavischer Tanz No. 8 Dvorák.
6. Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner.
7. Adagio aus der Sonate pathétique Beethoven.
8. Fantasie aus „Traviata“ Verdi.

Feuilleton.

Er ist erkannt. Die Sparsamkeit des Präsidenten Grévy bietet einigen Pariser Boulevardblättern ein unerschöpfliches Thema für ihre Spötereien. Gegenwärtig weilt Herr Grévy in der Sommerfrische in seinem Heimatsorte, weit draussen an der Schweizer Grenze. Aber jene Blätter ist ihm auch hier auf der Ferse und versetzt ihm das folgende ergötzliche Geschichtchen: Herr Grévy ist natürlich der Stolz, der Abgott der wackeren Dörfler und wird von diesen von früh Morgens bis spät Abends angesungen, zum Frühstück, zum Diner und Abendmahl mit Serenaden gefeiert. Pflichtgemäss erscheint der Gefeierte immer wieder tief gerührt am Fenster, grüsst, dankt, tauscht Handküssen mit den begeisterten Verehrern aus. Das geht so acht Tage hintereinander. Endlich wird dem Alten die Rührungstrapaze zu viel. Da kommt ihm eine glückliche Idee. Er lässt den Schauspieler Fusier, einen der berühmtesten Imitatoren, telegraphisch zu sich aufs Land berufen und macht mit ihm ab, dass er sich die Maske Grévys anmale und an seiner Statt dann dem zähen Ovationstrang der Dorfbewohner die Stirne biete. Anfangs ging's in der That auch recht gut. Der Mime kopierte den Präsidenten vorzüglich, die Gesangsvereine und Musikbänder zogen jedesmal begeistert ab, völlig entzückt von der Leutseligkeit des hohen Landmannes. Da, eines schönen Tages, fiel der Imitator aus der Rolle, oder richtiger, es erwachte in ihm die echte Künstlernatur, der Drang, das Geld zum Fenster hinauszwerfen. Gelegentlich einer besonders gelungenen Variation der „Marseillaise“ fühlte sich Herr Fusier so sehr hingerissen, dass er den Konzertanten einen echten, wahrhaftigen, goldenen Doppel-Louis zum Fenster hinunterwarf. Und das falsche Spiel hatte sofort ein Ende. „Kinder!“ — schrie einer der Spieler — „man bet-ügt uns, das ist nicht Grévy da oben! Der schenkt keinen Sou, das muss ein Anderer sein.“

Ein Wiedersehen im Gerichtssaal. In den Verhandlungssaal des Bezirksgerichtes Leopoldstadt in Wien wird von einem Justizwachmann eine Frauensperson geführt, die ihr Gesicht mit einem Tuche fast vollständig verhüllt hat. Die Anklage sagt von der Person, dass sie Agathe Klamik heiße und wegen Diebstahls, Falschmeldung und Reversion wiederholt bestraft sei. Sie wurde vor einigen Tagen wieder in Wien aufgegriffen und dem Bezirksgerichte eingeliefert, woselbst sie sich nun wegen verbotener Rückkehr zu verantworten hat. — Richter: Wie heißen Sie? — Angekl.: Ale bitt' ich, nit viel deutsch. — Richter: Sie heißen Agathe Klamik? — Ang.: O na, kaiserliche Herr Rath, ich hass ich Anna Turczy, bin ich Grünzeughandlerin, mei Mann hate Standl af Naschemarkt. Ich wass ich gar nit, wass hat me mi einliefert. — Staatsanwaltschaftlicher Functionär: Sie sind also eine mit Grünzeug hausirende Slovakin? — Ang.: Bitt'

ich ja. — Staatsanwaltschaftlicher Functionär: Thun Sie einmal Ihr Tuch vom Gesichte weg. (Nach einem prüfenden Blick.) Verstellen Sie sich nicht, Sie sind Agathe Klamik, ich kenne Sie ja. — Ang. (weinerlich): Ale bitt' ich gar schön, ise himmelschreiend Unrecht, dass ich sullns sein a fremde, andere Person. — Staatsanwaltschaftl. Functionär: Sie waren ja oft hier eingesperrt. — Ang.: A bitt' ich, seins a Franzenzimmer in Wien, was sieht me viel ähnlich. Das wird's sein, was suchte kaiserliche Gericht. — Richter: Darüber werden wir uns gleich Aufklärung verschaffen. Wenn Sie die Agathe Klamik sind, wird Sie der Gefangenwärter sehr gut kennen.

Ueber Verfügung des Richters wird nun der Gefangenaufseher Postl herbeigeholt, welcher auf den ersten Blick in der Angeklagten trotz deren Verhüllung die Agathe Klamik erkennt. Gleichwohl beharrt diese dabei, sie sei eine unbescholtene Slovakin. Herr Postl sagt nun dem Richter einige Worte ins Ohr und verlässt dann rasch den Saal, um bald darauf mit einem Häftling zurückzukehren. Dieser Häftling stutzt beim Anblicke der Frauensperson, sie wirft ihm einen scheuen Blick zu, und wendet sich ab. Plötzlich bricht sie in ein lautes Lachen aus, in welches der Häftling einstimmt. Richter: Was soll diese Heiterkeit? (Zum Häftling.) Kennen Sie diese Person? — Häftling (im wienerischen Dialekt): Aba dō sollt i nōt kenna, dō Bisgurn. Schon guat, dass a eing'nah is, dō is ja — mein Weib. (Heiterkeit.) — Richter (zur Angeklagten): Und Sie, erkennen Sie Ihren Mann?

Die Angeklagte schiebt das Tuch vom Gesichte und spricht, wobei es sich zeigt, dass sie, die angebliche Slovakin, sehr gut den wienerischen Dialekt sich angeeignet hat: „Kaiserlicher Herr Rath! das ist der Kerl, der mein Unglück is. Alle Beiseln in Wean sucht er auf, und wann er nix hat, wird er a Fechtbruder und kammert sich nōt um mich. — Häftling: Geh, hör auf, Alte, i bin a Gröschl werth, und Du nit an lukaten Kreuzer. — Ang.: Ja, a Gröschl kanst werth sein, wannst a Sechserl im Maul hast. — Häftling: Geh, vorz'werfn hab'n wir uns alle zwa nix, für di und für mi wars aber am besten, Du hängst di gleich auf. Die Erwiderung der Agathe Klamik wird durch den Urtheilspruch des Richters unterbrochen, wonach sie wegen Reversion zwei Monate strengen Arrests zuerkannt erhält.

Der Häftling, welcher zufällig vor einigen Tagen, ohne dass sein Weib dies wusste, gleichfalls aufgegriffen und dem Bezirksgerichte eingeliefert worden war, wird mit seinem von ihm agnosirten Weibe abgeführt.

Auf dem Corridore versuchen es die würdigen Ehegatten, ein Zankduett aufzuführen, werden aber, nachdem es ihnen gelungen war, sich gegenseitig einige Schimpfworte an den Kopf zu schleudern, von dem Justizwachmann zum Schweigen und in den Arrest gebracht.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 15. September 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Thomas, Hr. Buchhändler, Leipzig. Wolff jr., Hr. Kfm., Frankfurt. Travers, Hr. Consul, Canton. v. Holbach, Hr. Major, Berlin. Grant, Hr. Kfm., Berlin. Bucherer, Hr. m. Schwester. Ehrenfeld, Brandeis, Fr. Dr., Baden-Baden. Leysieffer, Hr., St. Goarshausen. Rogger, Hr. Kfm., Boppard. Oldenkobs, Hr. m. Fr., Amsterdam. Hauser, Hr. Kfm., Frankfurt. Hinterbiter, Hr. Kfm., Köln. Ländberg, Hr. Officier, Schweden. Söllner, Hr. Kfm., Hamburg. Conradi, Hr. m. Fam., Barmen. Bensemer, Hr. Kfm., Plauen. Bodenheim, Hr. Kfm., Nürnberg. Werner, Hr. Waren. Lindgeus, Hr. m. Fam., Mülheim.

Bären: v. Kreyer-Drostmar, Fr. Major, Hannover. Stewart, Hr. m. 2 Töchter, London.

Hotel Block: v. Beaulieu-Marconay, Hr. Präsident m. Fam., Oldenburg. Picht, Hr. Lieut., Berlin. Philipps, Hr. m. Fr., Moskau. Kraemer, Hr. Dr., Berlin. Schad, Hr. Dr., Berlin. Gillmanns, Hr. Dr., Crefeld.

Schwarzer Bock: Salinger, Hr. General-Consul, Berlin. Grosarth, Hr. Rittergutsbesitzer, Mädelshausen.

Cölnischer Hof: Bardtmann, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau. Lawendel, Fr., Warschau.

Hotel Dachs: Adreise, Hr. m. Fr., Göttingen. Danner, Hr. Buchhändler, Mülhausen. Ilse, Hr. Regierungsrath, Danzig. Nöring, Fr., Danzig.

Wasserheilanstalt Dietsmühle: Rotschild, Hr., Neuenkirchen. Findt, Fr., Cassel.

Engel: Hedrich, Hr. Mühlenbes., Glauchau. von Rabenhorst, Hr. Hauptmann, Dresden. Coeler, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen.

Einhorn: Nürnberger, Hr. Kfm., Berlin. Eulner, Hr. Kfm., Stuttgart. Thomas, Hr. Secretär m. Fr., Strassburg. Mayer, Hr. Kfm., Köln. Hegewald, Hr. Reg.-Secretär m. Fr., Cassel. Bodenstein, Hr. Kfm., Iserlohn. Kirstein, Fr. Dr., Anklam. Keyzer, Hr. Kfm. m. Fr., Crefeld. Deuber, Hr. Kfm., Bamberg. Triesch, Hr. Stations-Vorsteher m. Fam., Coblenz. Siegert, Hr. Gymnasialst., Neuwied. Kuhn, Hr. Lehrer, Rastatt. Hofmeister, Hr. Reg.-Sec., Cassel.

Eisenbahn-Hotel: von Klösterlein, Hr. m. Fr., Oldenburg. Baum, Hr. Kfm. m. Fr., Crefeld. Forschner, Hr. Ulm. Weber, Hr. Hotelbes. m. Fr., Stuttgart. Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart. Siedentopf, Hr. Kfm., Elberfeld.

Europäischer Hof: Ammann, Hr., Luzern.

Grüner Wald: Lenoir, Hr. Rent., Wien. Bersier, Hr. Rent., Amsterdam. von Werop, Hr. Rent., Amsterdam. Geerkens, Hr. Kfm., Mörs. Holzer, Hr. Kfm., Ehrenbreitstein. Eggler, Hr. Kfm., Solothurn. Wagner, Hr. Kfm., Berlin. Jaeger, Hr. Kfm., Chemnitz. Götz, Hr. Kfm., Berlin.

Vier Jahreszeiten: Pätz, Fr. m. Tochter, Düsseldorf. Jackwitz, Hr. Fabrikbes., Mülheim. Keferstein, Hr. Kfm., Berlin. Goldschmidt, Hr. Fabrikbes., Coepnick. Rütgers, Hr. m. Fr., Berlin. Holz, Hr. Director, Berlin. Simon, Hr. m. Fr., Berlin. Finzelberg, Hr. Director, Berlin. Naghten, Fr. m. Bed., England. Kaiser, Hr. Dr. med., Berlin. Pinkuss, Hr. Commerzienrath m. Bed., Berlin. Pfannenschmidt, Hr. Fabrikbes., Danzig. Ludwig, Hr. m. Fr., Antwerpen. King, Hr. Dr., London. Court, Hr. m. Fam., England. Artmann, Hr. m. Fam., Braunschweig. Grüneberg, Hr. Dr., Köln. Rinoklake, Hr. Professor, Braunschweig. Hofmann, Hr. m. Fam., Ludwigshafen. Caro, Hr. Dr., Mannheim. Siegle, Hr. Geh. Commerzienrath Dr., Stuttgart. Rhodius, Hr., Burgbrohl. Alma, Hr. m. Schwester u. Bed., Holland. Boltink, Hr. m. Fr., Antwerpen. Tromsdorff, Hr. Dr., Erfurt. Schuhmacher, Hr., Köln. Ihre Durchlaucht Prinzessin Kotschovbey m. Bed., Petersburg. Kistenmacher, Hr. m. Fr., Budapest.

Goldene Kette: Keil, Hr. Kfm., Berlin.

Goldenes Kreuz: Tennhardt, Hr. Cincinnati. Tennhardt, Fr., Naumburg. Hoehner, Fr., Frankfurt. Sauer, Hr., Marburg.

Weisse Lilien: Kuntze, Hr. Maschinenmeister, Antonienhütte.

Nassauer Hof: Geriecke, Hr. Dr. m. Fr., Leipzig. Marquart, Hr., Bonn. Philippe, Hr., Elbeuf. Lewinsohn, Hr. m. Fam., Paris. Menzel, Hr. m. Fr., Berlin. Lewissen, Hr., Berlin. Bosche, Hr. Dr. m. Fr., Stassfurt. Lunge, Hr. Prof. Dr., Zürich. van Leuw, Hr., Haag. Rumpf, Hr., Schloss Aprath. Ottermann, Hr., Geldern. Goldschmidt, Hr. Dr., Berlin. Fischer, Hr. Dr., Hannover. Heuer, Hr., Bremen. Klein, Hr., Frankfurt.

Villa Nassau: Jacobsen, Hr. Dr. phil., Berlin. Reichert, Hr. Dr. m. Fam., Philadelphia. Levy, Fr. m. Begl., Hamburg.

Hotel du Nord: Sinnet, Hr. m. Fr., London. Gebhard, Hr., New-York. Mauselin, Hr. m. Fam. u. Bed., Nancy.

Nonnenhof: Kaletsch, Hr. m. Sohn, Düsseldorf. Höllgen, Hr., Düsseldorf. Pin, Hr., Düsseldorf. Lazarus, Hr. Kfm., Stuttgart. Keiner, Hr. Kfm., Haida. Figge, Hr., Düsseldorf. Koch, Hr. Kfm., Herbesten. Menzel, Hr. Kfm., Hamburg. Thonchen, Hr. Ingen. m. Fr., Wilhelmshaven. Eisenecker, Hr. Dr., Braunschweig.

Pariser Hof: Steinel, Hr. Kfm., Hof. Hess, Fr. Rent., Frankfurt.

Rhein-Hotel: Berghma, Hr. Dr. med. m. Fam., Arnheim. Jackson, Hr. m. Fr., London. Massy-Beresford, Fr. m. Tochter, Edinburgh. Kahn, Hr. Kfm. m. Fr., Toul. Mc. Leon, Hr. m. Fam., Manchester. Wülfing, Hr. Dr. jur., Barmen. Traun, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Hamburg. Eberhardt, Hr. Chem. Dr., Crefeld. Hollnack, Hr. Kfm., Bordeaux. Klötze, Hr. Major, Frankfurt. Drontère, Hr. m. Fr., Lille. Minnitola, Hr. Officier m. Fam., Palermo. Baxter, Hr. Rent. m. Fr., New-York. Krell, Hr. m. Fr., Bruchhausen. Berthier, Hr. m. Fr., Brüssel. Wolf, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig. French, Fr. m. 2 Töchter, New-York. Spencer, Hr. Rent., New-York. Perkins, Hr. Rent. m. Fam., London.

Römerbad: Dollmann, Hr. m. Fr., Metz. Flemming, Hr. Fabrikant Dr., Kabk. Zimmer, Hr., Zinglers-Höhe.

Rose: Jones, Fr., London. Bloomfield-Moorl, Fr., London. de Bildt, Fr., London. Fienzal, Hr. Dr. m. Fr., Paris. Nobiling, Hr. Fabrikdirector Dr., Schöningen. Lieber, Hr. Dr., Breslau. Spring, Hr., Leipzig. Miller 2 Hrn., Schottland. Ramsay Fr., London. Cockburn, Hr. m. Fam., Canada.

Weisses Ross: Goldammer, Fr., Glogau. Müller, Hr. Prem.-Lieut. m. Fr., Berlin.

Schützenhof: Richter, Hr. Prediger Dr., Tübingen. Larisch, Hr. Rent., Metz.

Weisser Schwan: Hoffmann, Hr. Commerzienrath m. Tochter, Potsdam. Hann, Fr., Potsdam. Detillieny, Fr. Rent. m. Bed., Paris.

Spiegel: Dye, Hr., Neusalz.

Stern: Zaengler, Hr., Karlsruhe. Font de la Vall, Hr., Barcelona. Ehrlich, Fr. Rent. m. Fam., Warschau.

Tannus-Hotel: Thile, Hr. Cataster-Insp., Dessau. Bungard, Hr. Bankdirector, Essen. Weser, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund. Stortz, Hr. Kfm., Karlsruhe. Stein, Maschinenfabrikant m. Fr., Leipzig. Schutte, Hr. Kfm., Düsseldorf. Modderman, Hr. Prof. m. Fam. u. Bed., Groningen. von Wilnowsky, Hr. Rent., Berlin. Lüttgens, Hr., Hamburg. Franken, Hr. Kfm. m. Sohn, Essen.

Hotel Vogel: Riehl, Hr. Kfm., Lübeck. Haack, Hr. Kfm., Salungen. Meyer, Hr. Kfm., Colberg. Reichert, Hr. Kfm. m. Tochter, Coblenz. Timpe, Hr. Kfm., Düren. Viotor, Hr. Kfm. m. Fr., Schmalkalden. Stohmann, Hr. cand. med., Dresden.

Hotel Weiss: Schmitz, Hr. m. Fr., Benrad. Hölzchen, Hr. Hofrath m. Fam., Weiburg. Gullicker, Hr. m. Fr., Lüttich. Schinz, Fr., Lüttich. Curtz, Hr., Lüttich. Killpert, Hr. Hauptlehrer m. Fr., Wildbad. Ide, Hr. Kfm., Schuvert. Ide, 2 Fr., Schuvert. Apel, Hr. Kfm., Kassel. Schneider, Hr., Dietz.

In Privathäusern: Jylei, Hr. m. Fam., Boston. Villa Germania, Holbrook, Hr. m. Fr., Boston. Villa Germania, Holbrook, Fr., Boston. Villa Germania. Wolffsohn, Fr. m. Fam., Plock. Villa Forath. Alexander, Fr., Plock. Villa Forath. Vogtherr, Hr. Generaldr. m. Fr. u. Bed., Frankfurt. Villa Forath. v. Keppenruh-Ascherwerden, Fr. Freifrau m. Bed., Schloss Keppenruh, Tannusstr. 45. Hay, Fr. m. Bed., Schottland. Tannusstr. 45. Bechmann, Fr. Dr. med., Erlangen. Tannusstr. 45.

Nouveautés — Aux Dépôts Français — (17 Tannus-Strasse, I. Etg., Représentant C. A. Otto.)

Die neu eingetroffenen **Lyoner & Pariser Mustercollectionen** enthalten die **prachtvollsten und reichsten Neuheiten** für **elegante Toiletten** in

Sammet — Seide — Gaze und Phantasiestoffen.

Answahl **überraschend gross**, Lieferung innerhalb 3 Tagen steuerfrei. Représ. **C. A. Otto**, 17 Tannus-Strasse, I. Etage.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden
Philipp Ditt
Table d'hôte 1½ Uhr
à Convert 3 Mark. 4282

Restaurant Jacob Ditt, Kirchgasse 40.
Table d'hôte 1 Uhr.
4292

Tapisseries & Nouveautés
E. L. Specht & Cie.,

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs, Sr. Majestät des Königs von Griechenland, Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Carl von Preussen, Ihrer Kgl. Hoheit der Frau Landgräfin von Hessen, Prinzessin von Preussen. 4312

Grösstes Magazin in Handarbeiten.
Reichste Auswahl. — Täglich Neuheiten.

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais
Grosses Lager sämtlicher 4115
Herren-Artikel
Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.
Specialität: Englische Artikel für Herren.
Wiesbaden Langgasse 31. Rosenthal & David Langgasse 31.

Familien-Pension
von E. Weyers
6 Wilhelmsplatz 6
gegenüber der engl. Kirche.
Elegant möblierte Zimmer, mit oder ohne Pension zu vermieten. 4573

Familien-Pension
9 Tannusstrasse, II. Etage.

Vegetarianischer Mittagstisch
oder Pension. Näheres Exped. d. Blattes. 4499

Als Rhein-Erinnerung für Touristen

empfiehlt sich, vermöge ihrer rhein- und weinduftigen Gesänge vom **Niederwald, Assmannshausen und Rüdesheim**, die in unserem Verlage erschienene, von der Presse vorzügl. empfohlene Dichtung:

Rheinelse, ein Rhein- & Frühlingsmärchen in 10 Gesängen von **Ferd. Maurer**. Eleganter ausgestattet. Buchhandlung von **Feller & Geck** in Wiesbaden, Ecke der Lang- und Webergasse.